

Fussball ist ihr Leben: **Daive Mariani, Dominik Trost und Raoul Mutter** (v. l.), die «Champions von morgen».

zv6

DER DOKUMENTARFILM «CHAMPIONS VON MORGEN» VON THEO STICH

Der Traum vom Fussball

Daive Mariani, Dominik Trost und Raoul Mutter haben einen Traum: Sie wollen Fussballprofis werden. Von Kindsbeinen an opfern sie diesem Ziel alles. Von ihren Klubs – Mariani und Mutter spielen beim FC Zürich, Trost bei Aarau – haben sie den Sprung in die verschiedenen nationalen Junioren-Auswahlmannschaften geschafft. Doch die Konkurrenz ist gross. Alle drei müssen immer wieder um die Nomination kämpfen und erleben dabei auch Rückschläge. Noch mitten in der Ausbildung, unterliegen sie schon den unerbittlichen Selektionskriterien des Sports, der Spitze der Leistungsgesellschaft. Ihre noch «unfertigen» Körper werden derart gefordert, dass sie bereits als Jugendliche von Verletzungen zurückgeworfen werden.

Ein solcher Tiefschlag steht am Anfang von Theo Stichs Dokumentarfilm «Champions von morgen». Raoul Mutter liegt mit einem schweren Beinbruch im Spital, nicht nur die Karriere, seine Gesundheit ist gefährdet. Vom Krankenbett blendet der Zürcher Filmemacher zurück und rekapituliert die wesentlichsten Ereignisse der drei vergangenen Jahre, in denen er die mittlerweile 18-jährigen Fussballer begleitet hat.

Die Rolle der Familie

Stich beleuchtet in seinem ebenso persönlichen wie informativen Film differenziert den Alltag der jungen Menschen zwischen Schule, Training und Spiel, Ausbildung, Kampf um einen Stammplatz und knapper Freizeit. Berührend ist der Film wegen der Nähe, die Stich zu

seinen sympathischen Protagonisten findet. Hinter den Positiv-Floskeln, die sie schon beherrschen wie ihre Vorbilder, werden verletzte Seelen sichtbar; in den Gesprächen zwischen Fussballlehrern (u. a. Yves Débonnaire, Trainer der U-17-Nationalmannschaft) und Spielern gewinnt man Einblicke in eine Welt, die sonst verborgen bleibt.

Deutlich macht der Film nicht nur, welcher Verzicht von den Spielern, sondern auch von ihren Familien gefordert wird. Das Leben ihrer Eltern wird ebenfalls vom Fussball dominiert. Ob die Plackerei sich auszahlt und die Träume sich erfüllen, bleibt ungewiss. Man wünscht es ihnen allen. (all)

KINO CINEMASTAR (HEUTE, 18.30) UND KINO MOVIE (SO, 10.30)

STADT BERN: NEU IM KINO

BIRDWATCHERS
MOVIE 2 ★★★★★
Marco Bechis erzählt in seinem kraftvollen Drama von einer Gruppe Guarani-Indianer, die im brasilianischen Regenwald um ihr Land kämpfen. Siehe «Bund» vom Mittwoch.

DUPLICITY
GOTTHARD/JURA 1/
PATHÉ WESTSIDE ★★★★★
Julia Roberts und Clive Owen spielen in Tony Gilroy's Liebes- und Agentenkomödie zwei Spione, die sich zu gut kennen, um sich zu vertrauen. Siehe «Bund» vom Mittwoch.

FLY ME TO THE MOON 3-D
PATHÉ WESTSIDE
Der 3-D-Animationsfilm des Belgiers Ben Strassen erzählt die unglaubliche Geschichte, wie sich drei abenteuerlustige Stubenfliegen in die Helme der Apollo-11-Astronauten schleichen und zum Mond fliegen.

LUFTBUSINESS
KELLERKINO ★★☆☆☆
Parabel von Dominique de Rivaz um drei Aussenseiter, die im Internet ihre Kindheit, ihr Alter und ihre Seele verkaufen. Siehe Seite 36.

NACHGIFT
KELLERKINO ★★★★★
Remo Legnazzi porträtiert vier ehemalige Benutzer der kontrollierten Heroinabgabe in Bern. Siehe Seite 36. (So/Mo 18.30)

X-MEN ORIGINS: WOLVERINE
ALHAMBRA/CAPITOL 1/
PATHÉ WESTSIDE ★★★★★
Folge vier der «X-Men»-Serie blendet zurück und erzählt die Geburt der Kampfmaschine Wolverine (Hugh Jackman). Siehe «Bund» vom Dienstag.

WEITER IM KINO

BEVERLY HILLS CHIHUAHUA
CITY 1/PATHÉ WESTSIDE
Familienkomödie zum Thema Hundeleben.

BIENVENUE CHEZ LES CH'TIS
ABC ★★★★★
Die französische Hinterwäldler-Komödie von Dany Boon ist ein Dauerbrenner.

THE BOAT THAT ROCKED
SPLENDID 2 ★★☆☆☆
Richard Curtis widmet den gloriosen Zeiten der englischen Radiopiraten eine bunt-schillernde Hommage.

CHE – PART 1: THE ARGENTINE
CINEMASTAR ★★★★★
Erster Teil von Steven Soderberghs unkonventioneller Filmbiografie mit Benicio del Toro in der Rolle von Ernesto Che Guevara.

CHE – PART 2: GUERRILLA
CAMERA ★★★★★
Im zweiten Teil seines Che-Films konzentriert sich Steven Soderbergh auf den aussichtslosen Kampf des Comandante in Bolivien.

CRANK 2: HIGH VOLTAGE
REX/PATHÉ WESTSIDE
Jason Statham kehrt als Profikiller Chev und als Organ-Ersatzteillager auf die Leinwand zurück.

IL DIVO
ABC ★★★★★
Toni Servillo brilliert als Giulio Andreotti in Paolo Sorrentinos filmisch hoch origineller Abrechnung. Der beste Politikfilm seit Längerem.

THE DUCHESS
SPLENDID 1 ★★☆☆☆
Eine Lady Di des 18. Jahrhunderts: Keira Knightley verkörpert in Saul

Dibbs opulentem und Historienfilm (Oscar für die Kostüme) Georgiana Spencer, Herzogin von Devonshire.

EASY VIRTUE
CITY 3 ★★☆☆☆
In Stephan Elliotts beschwingter englischer Gesellschaftskomödie nach Noel Cowards Stück aus dem Jahr 1924 liefern sich Jessica Biel und Kristin Scott Thomas ein sehenswertes Duell.

FAST & THE FURIOUS
CITY 1/JURA 3/
PATHÉ WESTSIDE ★★☆☆☆
Vin Diesel gibt in der vierten Folge des erfolgreichen Speed-Movies wieder Vollgas.

THE FORBIDDEN KINGDOM
CITY 2/PATHÉ WESTSIDE ★★☆☆☆
Rob Minkoff verbeugt sich vor dem Kung-Fu-Film aus längst vergangenen Zeiten. Erstmals gemeinsam vor der Kamera: Die Martial-Arts-Stars Jackie Chan und Jet Li.

GRAN TORINO
JURA 2 ★★★★★
Grossartig: Clint Eastwood als Kriegsveteran, der auf seine alten Tage hin einige Vorurteile überdenkt.

HEXE LILLI – DER DRACHE UND DAS MAGISCHE BUCH
PATHÉ WESTSIDE
Kinderfilm von Oscar-Preisträger Stefan Ruzowitzky.

HOTEL FOR DOGS
CITY 2
Ein Hotel für Waisenhunde!

I LOVE YOU, MAN
CAPITOL 2/JURA 2
PATHÉ WESTSIDE ★★☆☆☆
Die witzige Männerkomödie mit Paul Rudd und Jason Segel besticht durch ihr Understatement.

KNOWING
CAPITOL 2/PATHÉ WESTSIDE ★★☆☆☆
Futuristisch angehauchter Fantasythriller mit Nicolas Cage.

LAST CHANCE HARVEY
CITY 1/ROYAL/
PATHÉ WESTSIDE ★★☆☆☆
Dank Dustin Hoffman und Emma Thompson entwickelt die absehbare romantische Komödie doch noch einen gewissen Reiz.

LET THE RIGHT ONE IN
CINEMASTAR ★★★★★
Der Vampirfilm geizt nicht mit drastischem Horror, ist aber vor allem eines: eine zarte Liebesgeschichte. (Nocturne Sa 23.00)

MAMAN EST CHEZ LE COIFFEUR
MOVIE 1 ★★★★★
Die Kanada-Schweizerin Léa Pool erzählt sensibel und publikumsnah aus der Perspektive der 13-jährigen Elise eine Adoleszenz-Geschichte aus dem ländlichen Kanada des Jahres 1966.

MILK
ABC ★★★★★
In Gus Van Sants Film besticht Sean Penn in der Rolle des schwulen Aktivisten Harvey Milk.

MONSTERS VS. ALIENS
CAPITOL 2/PATHÉ WESTSIDE ★★☆☆☆
Mit der Hommage an Monsterfilme aus den Fünfzigerjahren unternimmt Hollywood einen erneuten Versuch, das 3-D-Kino zu lancieren.

NO MORE SMOKE SIGNALS
MOVIE 3 ★★★★★
Fanny Bräuning erzählt in ihrem Dokfilm vom tristen Alltag im ärmsten Indianerreservat der USA und von der identitätsstiftenden Funktion eines indianischen Radiosenders.

PAUL BLART: MALL COP
REX/PATHÉ WESTSIDE
Kevin James sorgt als Wachmann in einem Einkaufszentrum für Klau-mauk und Chaos.

PRANZO DI FERRAGOSTO
MOVIE 3 ★★★★★
Gianni di Gregorio spielt in seinem betörenden Film einen Mann, der sich rührend um eine Zufallsgemeinschaft alter Frauen kümmert.

THE READER
CLUB ★★☆☆☆
Stephen Daldry hat Bernhard Schlinks «Der Vorleser» trivialisiert.

SLUMDOG MILLIONAIRE
BUBENBERG/PATHÉ WESTSIDE ★★★★★
Danny Boyle hat ein fiebernd-intensives Slummärchen realisiert.

DIE STANDESBEAMTIN
JURA 3 ★★☆☆☆
Romantische Komödie von Micha Lewinsky mit Dominique Jann.

THE TALE OF DESPEREAUX
CITY 3 ★★☆☆☆
Animationsfilmsspass mit Mäuserich für Kinder.

VORPREMIEREN

LUNCHKINO: THREE MONKEYS
SPLENDID 1
Der türkische Autorenfilmer Nuri Bilge Ceylan zeichnet in grossartig düsteren Bildern das Porträt einer Familie und eines korrupten Politikers, die sich ausweglos in tiefer Schuld verstricken. Für seinen an Dostojewski orientierten Film wurde Ceylan 2008 in Cannes mit dem Regie-Preis ausgezeichnet.

CHAMPIONS VON MORGEN
CINEMASTAR ★★★★★
In seinem Dokumentarfilm porträtiert Theo Stich drei Fussballjunioren, die alles geben, um sich den Traum von einer Profikarriere zu erfüllen. Siehe Bildtext. (Do 18.30)

SONNTAGSMATINÉES

CHAMPIONS VON MORGEN
MOVIE 1 ★★★★★
Siehe Bildtext. (So 10.30)

LA FORTERESSE
MOVIE 3 ★★★★★
Aus seinem vorurteilslosen Film wirft der Romand Fernand Melgar einen Blick in das Innenleben des Schweizer Asylwesens. (So 10.30)

GERHARD MEIER – DAS WOLKENSCHATTENBOOT
MOVIE 2 ★★★★★
Aus seinen Begegnungen mit dem Autor Gerhard Meier hat Friedrich Kappeler einen berührenden Film des Abschieds gemacht. (So 10.45)

LE THÉÂTRE DES OPÉRATIONS
KELLERKINO ★★☆☆☆
Wo Hochglanzfernsehserien wie «ER» oder «Grey's Anatomy» ausblenden, da schaut der Westschweizer Regisseur Benoît Rossel in seinem Dokfilm ganz genau hin. Er zeigt den Operationssaal als Theaterbühne, die Operationen als bis ins letzte Detail orchestriertes Werk. (So 10.30)

REPRISEN

GILBERTE DE COURGENAY
CINÉMATTE ★★★★★
Franz Schnyders Film wurde nicht nur wegen Anne-Marie Blanc in der Titelrolle, sondern auch wegen ihres Chansons zu einem Klassiker des Films der Geistigen Landesverteidigung. (So 16.00)

FILMREIHEN

CHINESISCHE FILMWOCHEN
KINO KUNSTMUSEUM
Der Chinese Ye Lou («Suzhou River») zeichnet in «Summer Palace» das Porträt seiner Generation, der Generation Tiananmen. (Mo/Di 21.00).

CINEMANALYSE: DRÔLE DE DRAME
LICHTSPIEL
In Marcel Carnés Kriminalkomödie aus dem Jahr 1937 wird ein Botaniker, der unter einem Pseudonym

Krimis schreibt, deren Plots via Milchmann und Sekretärin zu ihm gelangen, von einem Massenmörder heimgesucht. (Do 20.00)

FILMGESCHICHTE:
ALICE IN DEN STÄDTEN
KINO KUNSTMUSEUM
Durch Zufall lernt ein ausgebrannter Reporter (Rüdiger Vogler) die neunjährige Alice kennen und macht sich mit ihr auf die Suche nach ihrer Grossmutter. Untermalt von der Musik von The Can, zeichnet Wim Wenders in seinem Roadmovie von 1974 das melancholische Bild einer sinnleeren Welt. (Di 18.30)

50 JAHRE KUBA IM FILM
KINO IN DER REITSCHULE
Die zehn Filme umfassende Reihe aus Anlass des 50. Jahrestages der kubanischen Revolution beginnt mit dem Episodenfilm «Soy Cuba» von Michael Kalatasow aus dem Jahr 1964 (Do 20.00 mit Einführung von Geri Krebs/Fr 20.30). Mit Florian Borchmeyers Dokumentarfilm aus dem Jahr 2006 «Havanna – die neue Kunst, Ruinen zu bauen» (Sa 21.00) wird die Brücke in die Gegenwart geschlagen.

JIM JARMUSCH
CINÉMATTE
Im Hinblick auf Jim Jarmuschs neuen Film «The Limits of Control», der demnächst in die Kinos kommt, sind die früheren Werke des Meisters des filmischen Minimalismus zu sehen. Den Auftakt macht dessen Erstling «Permanent Vacation» aus dem Jahr 1980. (Sa 18.30)

SORTIE DU LABO
LICHTSPIEL
In der Reihe mit restaurierten Schweizer Filmen ist «Le Rhône de Genève à la mer» von Louis-Ernest Favre aus dem Jahr 1924 zu sehen. Die 60-minütige Flussreise wird musikalisch von Wieslaw Pizczynski begleitet. (Mo 20.00)

VITTORIO GASSMAN
KINO KUNSTMUSEUM
Die Filmreihe würdigt mit Vittorio Gassman (1922–2000) einen der vielseitigsten Schauspieler des italienischen Autorenkinos. Diese Woche stehen zwei Filme von Ettore Scola auf dem Programm: «La famiglia» aus dem Jahr 1986 (Sa/So/Mo 18.30) und «C'eravamo tanti amanti» von 1974 (Sa 21.00/So 16.00).

KURIOSITÄTEN
LICHTSPIEL
Kurzfilme, Clips und Trailer aus dem Lichtspielarchiv. (So 20.00)

SPECIALS

CALLAS ASSOLUTA
KINO KUNSTMUSEUM
Dokumentarfilm von Philippe Kohly aus dem Jahr 2007 über die «Prima-donna assoluta» Maria Callas. (So 11.00)

LUZERNER ABSCHLUSSFILME
CINÉMATTE
Die Abschlussfilme der Hochschule Luzern, Bereich Design und Kunst, umfassen die Bereiche Dokumentarfilm, Videoessay, Multimedia und Videokunst. (Do 21.00)

SCHWEDENWOCHEN
CINÉMATTE
Im Filmprogramm zu den Schwedenwochen anlässlich der Eishockey-WM in Bern sind diese Woche zu sehen: «A Swedish Love Story» von Roy Andersson (Fr 18.30), «House of Angels» von Colin Nutley (Fr/Sa/Mo 21.00/So 18.30) und «All Things Fair» von Bo Widerberg (Mo 18.30).

SPIELZEITEN
Siehe Kino-Tagesprogramm oder www.kino.derbund.ch.

WERTUNGEN DER FILME
★★★★★ Herausragend
★★★★☆ Sehr gut
★★★☆☆ Gut
★★☆☆☆ Durchschnittlich
★☆☆☆☆ Schwach
☆☆☆☆☆ Ärgerlich